

Da der Sabbath vergangen war

Heinrich Schütz
(1585-1672)

Viol I

Viol II

Viol III

Tenor

Continuo

Da_ der Sab-bath ver-gang-en war, Ma-ri-a Mag-da-le-na, und die an-dre Ma-ri-a, wel-che ge-nen -

V I

V II

V III

T

net wird Ja - co - bi und Sa - lo - me, und Jo-han-na, und an-dre mit ih-nen. die mit Je-su kom -

b 6

V I

V II

V III

T

men wa-ren aus Ga-li-lä-a, kauf-ten und be-rei-te-ten die Spe-ce-rei, dass sie kä-men und sal-

6

5 10

V I

V II

V III

T

be-ten Je - sum, denn den Sab-bath ü-ber wa-ren sie still nach dem Ge - se - tze.

4 # # 4 # #

V I

V II

V III

T

Am_ A- bend a-ber der Sab-bath-en, wel-cher an-bricht am Mor-gen des er-sten Ta-ges der Sa-bath-en sehr

V I

V II

V III

T

früh da es noch fin-ster war, kom-men sie zum Gra-be, da die Son-ne auf-ging, und tru-gen

15

V I

V II

V III

T

die Spe-ce-rei-en, die sie be - rei-tet hat- ten. Und si-che es ge-schach ein gross Erd-be-ben,

6 4 # #

20

V I

V II

V III

T

denn der En-gel des Her-ren steig vom Him-mel her - ab, trat hin-zu und wäl-

#

25

V I

V II

V III

T

zet den Stein von des Gra-bes Thür, und satz-te sich drauf, und_ sein Ge-stalt war

3 4 #3 #

25

V I

V II

V III

T

wie der Blitz und sein Kleid weiss als der Schnee. Die Hü-ter a-ber er-schra-ken für Furcht, und

30

V I

V II

V III

T

wur-den als wä-ren sie todt. Die Wei-ber a-ber spra-chen un-ter ein-an-der.

6 7 7 6 # b 4 # #

Die drei Weiber oder Marien

35 40

S I

S II

S III

Wer wäl- zet uns den Stein von des Grabes Thür?

Wer wäl- zet uns den Stein von des Grabes Thür?

Wer wäl- zet uns den Stein von des Grabes Thür?

b 7 6 # # 6 b b #